

Netzwerk Nachwuchsförderung in den Darstellenden Künsten

Institutionen - Einzelpersonen - Ideelle Unterstützer

proskenion Stiftung



Kontakt

proskenion Stiftung

Netzwerk - Nachwuchsförderung in den Darstellenden Künsten

Dr. Lars Göhmann

Fichtenweg 2

49808 Lingen

mail@proskenion.de

Netzwerk Nachwuchsförderung in den Darstellenden Künsten

Präambel

Besondere Begabungen benötigen besondere Förderung!

Begabungen zu fördern, gilt uneingeschränkt auch für Kinder und Jugendliche im Bereich der darstellenden Künste und der Musik.

Eine qualifizierte Nachwuchsförderung für Kinder und Jugendliche in den Bereichen Schauspiel, Gesang, Tanz sowie Musik muss in Deutschland eine Selbstverständlichkeit sein.

Eine positive Entwicklung künstlerischer Begabungen setzt grundlegende Bedingungen voraus:

Der künstlerische Nachwuchs benötigt Zeit, geeignete Orte und qualifizierte Dozenten, um Begabungen entwickeln zu können.

Netzwerk

Das bundesweite Netzwerk vereint Institutionen, die sich durch einen hohen fachlichen Qualitätsstandard im Bereich der professionellen Nachwuchsförderung in den darstellenden Künsten (Schauspiel, Musiktheater, Gesang, Tanz) auszeichnen.

Ausländische Partnerinstitutionen ergänzen das Netzwerk.

Über das Netzwerk wird begabten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit gegeben, ein ihren Anforderungen entsprechendes Angebot im Bereich Schauspiel, Musiktheater und/oder Tanz/Tanztheater zu finden. Die Netzwerkpartner können beratend einem Kind oder Jugendlichen auf Unterrichts- und Ausbildungseinrichtungen hinweisen, die nach vorgeschriebenen Qualitätsstandards arbeiten, sowie auch über studienvorbereitende Angebote informieren.

Die 'proskenion Stiftung' übernimmt die inhaltliche und organisatorische Verwaltung der Netzwerk-Datenbank sowie die Durchführung von Netzwerktreffen im Rahmen des „Forum künstlerische Bildung“. Dadurch kann auf die Neubildung formaler Strukturen und auf Mitgliedsbeiträge verzichtet werden.

Netzwerk-Datenbank

In einer Datenbank werden - unterteilt nach künstlerischen Sparten (Schauspiel, Musiktheater, Tanz/Tanztheater) und nach Städten sortiert - Institutionen, die nach festgelegten Qualitätsstandards im Feld der künstlerischen Nachwuchsförderung tätig sind, aufgeführt.

Ziele des Netzwerks

- Vernetzung bestehender Programme zur Nachwuchsförderung in den Darstellenden Künsten
- Entwicklung überregionaler Fördermaßnahmen zur künstlerischen Nachwuchsförderung
- Inhaltlicher und konzeptioneller Austausch der Netzwerkpartner
- Kulturpolitische Netzwerkarbeit im Tätigkeitsfeld der Nachwuchsförderung in den Darstellenden Künsten
- Veranstaltung von Fachtagungen

Mitgliedschaft (Voraussetzung)

Profil der Institution

- künstlerisches Profil
- Unterrichtsangebot
 - Curriculum
 - Curricularer Unterrichtsaufbau
 - formulierte Unterrichtsziele für jedes Schulungsjahr
 - Unterrichtsfächer
(Beispiele)
 - Gesangsunterricht (Einzel, Chor)
 - Tanzunterricht (Ballett, Jazz, Step, Modern)
 - Schauspielunterricht (Darstellerische Grundlagen, Improvisation, Schauspieltraining, Szenenarbeit (Monologe, Dialoge), Arbeit an verschiedenen Theaterformen), Theatertheorie, Theatergeschichte.
 - Lehrende
 - abgeschlossene künstlerische oder kunstwissenschaftliche Vollausbildung
 - eigenes künstlerisches oder kunstwissenschaftliches Profil
 - mehrjährige Berufserfahrung im Lehrbereich
 - Fachdozenten für Schauspiel, Musiktheater und/oder Tanz
 - Mindestens einmal im Jahr werden die Dozenten durch eigene Aufführungen oder Präsentationen den Jugendlichen Vorbild als Künstler sein.
- ausgewiesenes Nachwuchsförderprogramm
- eigene Räumlichkeiten
- Forschung

Profil der Einzelpersonen

Einzelpersonen verstehen sich als ideelle Unterstützer des „Netzwerk – Nachwuchsförderung in den Darstellenden Künsten“; viele von ihnen arbeiten als Dozenten für Netzwerkpartner.

Darüber hinaus stehen sie Nachwuchskünstlern beratend zur Seite. (Kontakt über proskenion Stiftung)

- Dozenten
 - abgeschlossene künstlerische oder kunstwissenschaftliche Vollausbildung
 - eigenes künstlerisches oder kunstwissenschaftliches Profil
 - mehrjährige Berufserfahrung im Lehrbereich
 - Fachdozenten für Schauspiel, Musiktheater und/oder Tanz

Über die Aufnahme in das Netzwerk bei Abweichung einzelner Profilveraussetzung entscheidet der künstlerische Beirat der 'proskenion Stiftung' in Rücksprache mit mindestens einem Netzwerkpartner der entsprechenden künstlerischen Sparte.